

# **„Totgesagte leben länger...“ Glaube und Vernunft nach der Säkularisierung**

**1. Berliner Oberstufenforum  
Katholische Akademie in Berlin  
13. Januar 2012**

**Prof. Dr. Thomas M. Schmidt**



# ÜBERSICHT

- I. Säkularisierung**
- II. „Nach“ der Säkularisierung**
- III. Glaube und Vernunft – nach der Säkularisierung**



# I. SÄKULARISIERUNG

**Die klassische These der Säkularisierung:  
Säkularisierung als Erklärung der Moderne**

**Max Weber (1864-1920)**





# Max Weber: Entzauberung der Welt

**Modernisierung = Rationalisierung**

**Rationalisierung von:**

- **Gesellschaft**
- **Kultur**
- **Persönlichkeit**



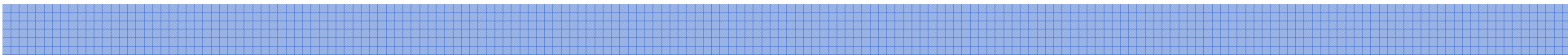
# Max Webers Theorie der modernen Gesellschaft

Modernisierung bedeutet Rationalisierung

Rationalisierung bedeutet

- Ausdifferenzierung der Wertsphären
- Entzauberung der Welt

**These: Modernisierung führt zum  
Verschwinden von Religion!**



## **II. „Nach“ der Säkularisierung**

### **1. „Unsichtbare Religion“:**

**Religion ist mehr als Kirche**

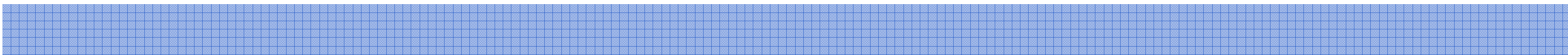
### **2. Kritik an Webers Säkularisierungsthese**



## 2. Kritik der Säkularisierungsthese

**„Säkularisierung“ bezeichnet drei verschiedene Entwicklungen:**

- **Ausdifferenzierung (von Kirche und Gesellschaft)**
- **Individualisierung (von Religiosität)**
- **Öffentlicher Bedeutungsverlust (von Religion)**





## **II. „Nach“ der Säkularisierung**

- 1. „Unsichtbare Religion“**
- 2. Kritik an Webers Säkularisierungsthese**
- 3. Globalisierung und De-Säkularisierung**
- 4. „Postsäkulare Gesellschaft“ (Habermas)**



# III. Glaube und Vernunft – nach der Säkularisierung

**„Postsäkulare Gesellschaft“ (Habermas):**

**Ungehinderte Dynamik der Säkularisierung –  
Fortbestehen religiöser Gemeinschaften**



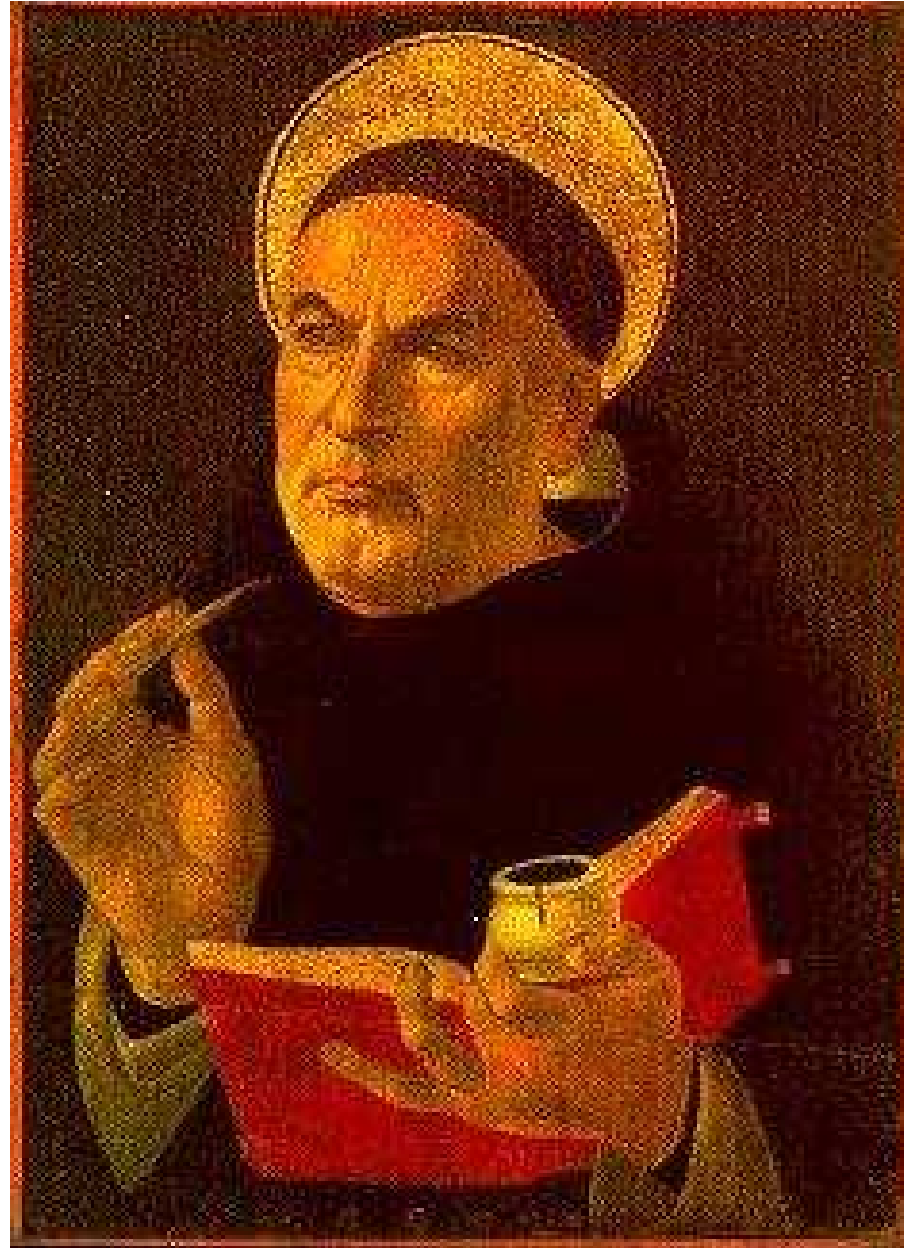


# Religion „nach“ der Säkularisierung

**Zeitlich:** Wiederkehr der Religion, Rückkehr der Götter

**Normativ:** Religiöser Glaube muss sich in ein vernünftiges Verhältnis zur säkularen Gesellschaft setzen.





## Scholastik: Harmonie von Glaube und Vernunft

**„*Fides quaerens intellectum*“: Glaube, der die vernünftige Einsicht sucht.**

**Rationale Theologie: Verantwortung des Glaubens mit Mitteln der wissenschaftlichen Vernunft; Gotteserkenntnis unabhängig von Offenbarung (Gottesbeweise).**

# Glaube und Vernunft nach der Säkularisierung

**Religiöser Glaube steht heute im Verhältnis**

**zu *anderen Religionen,***

**zur *Wissenschaft* und**

**zum *säkularen Staat.***

*Jürgen Habermas*

**Religiöse Menschen müssen heute  
eine Einstellung finden  
zu fremden Religionen und  
Weltanschauungen,  
zur Logik säkularen Wissens und zur  
Wissenschaft und  
zum Vorrang säkularer Gründe in der  
politischen Arena.**





## Kognitive Voraussetzungen für Religion „nach“ der Säkularisierung

**Glauben zu konkurrierenden Heilslehren  
*selbstreflexiv* in ein Verhältnis setzen,  
das Verhältnis von dogmatischen  
Glaubensinhalten und säkularem Weltwissen  
*widerspruchsfrei* bestimmen,  
Vernunftrecht und universalistische Moral in  
den Kontext religiöser Lehren *integrieren*.**

